

7 Unterschiede zwischen Religion und Spiritualität

gefunden bei in5D.com, geschrieben von Dejan Davchewski, übersetzt von Antares

Viele Menschen verwechseln Spiritualität mit Religion oder einigen geheimnisvollen, übernatürlichen Erscheinungen. Manche denken dabei sogar an eine Sekte, dies jedoch wegen ihres Mangels an Wissen und aus Angst, manipuliert zu werden.

Wenn wir die Vergangenheit betrachten und versuchen, wahrzunehmen und zu verstehen, was Spiritualität eigentlich ist, kommen wir zu der Erkenntnis, dass sie nichts Geheimnisvolles oder Übernatürliches beinhaltet, noch in irgendeiner Art und Weise mit einer Sekte verbunden ist.



Diese 7 Unterschiede zwischen Religion und Spiritualität werden euch helfen zu verstehen, was Spiritualität tatsächlich ist.

1. Religion macht euch zum Knecht – Spiritualität macht euch frei

Religion verlangt, dass ihr einer Ideologie folgt und bestimmten Regeln gehorcht oder ihr werdet ansonsten bestraft. Spiritualität erlaubt euch, eurem Herzen zu folgen und dem, was ihr denkt, dass es richtig für euch ist. Sie macht euch frei, um das zu sein, was ihr wirklich seid, ohne sich zu allem oder jedem hin zu verbiegen, zu dem ihr nicht so richtig in Resonanz seid, denn wir sind alle eins. Es liegt in jedem Falle alles an euch zu entscheiden, was ihr wohlwollend ehrt, um es göttlich zu machen.

2. Religion lehrt euch, euch zu fürchten – Spiritualität lehrt euch, mutig zu sein

Religion sagt euch, wovor ihr euch fürchten müsst und die Konsequenzen dessen. Spiritualität macht euch all die Konsequenzen bewusst, jedoch konzentriert sich nicht auf die Angst. Sie zeigt euch, wie ihr standhalten könnt, auch wenn ihr etwas befürchtet, wie ihr fortfahren könnt das zu tun, was ihr für den richtigen Weg haltet. Sie zeigt euch, wie ihr in Liebe und angstfrei handelt, sie zeigt euch, wie ihr mit Ängsten umgeht und den besten Nutzen daraus zieht.

3. Religion sagt euch, was die "Wahrheit" ist – Spiritualität lässt sie euch entdecken

Religion sagt euch, was ihr glauben sollt und was richtig ist. Spiritualität lässt euch die Wahrheit selbst entdecken und sie auf eure eigene Art und Weise verstehen. Damit könnt ihr euch an euer Höheres Selbst anbinden und mit eurem eigenen Kopf sehen, was Wahrheit ist, denn die Wahrheit ist insgesamt für jeden von uns gleich. Sie lässt euch an eure eigene Wahrheit durch die eigene Wahrnehmung eures Herzens glauben.

4. Religion ist von anderen Religionen getrennt – Spiritualität vereint sie

Überall in unserer Welt gibt es viele Religionen und sie alle predigen, dass ihre Geschichte die richtige Geschichte ist. Spiritualität sieht die Wahrheit in allen von ihnen und vereint sie, denn die Wahrheit ist trotz all unserer Unterschiede und unserer Einzigartigkeit dieselbe für jeden von uns. Sie ist auf die Qualität der göttlichen Botschaft konzentriert und nicht auf die trennenden Unterschiede in den Details der Geschichten, über die sie sprechen.

5. Religion macht euch abhängig – Spiritualität macht euch unabhängig

Ihr werdet nur dann als ein religiöser Mensch gesehen und als jemand, der der Glückseligkeit würdig ist, wenn ihr an religiösen Veranstaltungen teilnehmt. Spiritualität zeigt euch, dass ihr nichts Bestimmtes braucht oder es von konkreten Dingen abhängt, glücklich zu sein. Glück ist stets tief in uns selbst zu finden, und nur wir sind dafür verantwortlich. Wir befinden uns immer dort, wo es für uns richtig ist und nicht nur während der Teilnahme an einigen Veranstaltungen oder dem Aufenthalt in bestimmten Gebäuden. Die Göttlichkeit ist in uns, und deshalb sind wir ihr immer würdig.

6. In der Religion wird Bestrafung angewandt – In der Spiritualität versteht man das Gesetz von Ursache und Wirkung

Religion sagt, dass wenn wir bestimmten Regeln nicht gehorchen es Strafen gibt, die uns aufgrund der in uns ruhenden Überzeugungen erwarten. Die Spiritualität lässt uns verstehen, dass jedes Tun seine Folgen hat und wir erkennen, dass die Ahndung unserer Handlungen lediglich die Reaktion auf die Aktionen ist, die wir in Bewegung gesetzt haben. Es stützt sich ausschliesslich auf die fundamentalen Kräfte des Universums und es ist nicht notwendig an diese Kraft zu glauben, um wahr zu sein.

7. Religion verlangt, den Wegen anderer zu folgen – Spiritualität lässt euch eure eigenen Wege erschaffen

Die Gründung einer Religion ist die Geschichte, die von einem Gott oder Göttern erzählt, ihrer Reise zur Erleuchtung und der Wahrheit, die sie gefunden haben und verlangt, dass ihr euch in deren Fussstapfen bewegt. Die Spiritualität lässt euch eure eigene Reise zur Erleuchtung beschreiten und die Wahrheit in eurer eigenen Weise entdecken, während euer Herz sagt, was

richtig ist, denn die Wahrheit ist immer gleich, egal wie wir zu ihr gelangen.

Jede Religion entstand durch die Spiritualität und durch die Reise eines anderen Menschen, durch die dieser Gottesbewusstsein erlangte. Die Details der Geschichte sind nicht wichtig, sie helfen nur dem jeweiligen Charakter, die Wahrheit nachzuvollziehen. Die Botschaft, durch die die Wahrheit vermittelt wird ist das, was wirklich wichtig ist, der göttliche Code des menschlichen Herzens, der harmonisch in jedem von uns resoniert. Aus diesem Grund trägt jede Religion etwas Wahres in sich, die Wahrheit.